	× 4 5 55 88
 Gegeben sei folgendes Optimierungsproblem (P): 	11 -2 5 0 1 20 15 24/5
$-x + 2y \rightarrow \max$ $x - y \le 2$	24 112/5 (A) 0 0 2/5 (B) 11/5
$-2x + 5y \le 20$	24 111. 1/5 0 0 2/5 81 195
$x, y \ge 0$	

Lösen Sie das oben angegebene lineare Optimierungsproblem (P) mit dem Simplex-Tableau-Algorithmus und beantworten Sie folgende Fragen.

- (a) Welche Spalte wird als Pivot-Spalte im ersten Schritt verwendet
 - □ x-Spalte
 - y-Spalte
 - □ keine Spalte

2 Punkte

- (b) Geben Sie den Wert des ersten Pivot-Elements an:
- 5 2 Punkte
- (c) Geben Sie den Lösungsvektor von (P) nach Abschluss des Simplex-Algorithmus an:

$$\vec{x_P} = \left(\begin{array}{c} x \\ y \end{array}\right) = \left(\begin{array}{c} \mathcal{O} \\ \mathcal{4} \end{array}\right)$$

3 Punkte

- (d) Geben Sie den optimalen Zielfunktionswert von (P) an: $f(\vec{x_P}) = 2$ Punkte
- (e) Um wieviel erhöht bzw. erniedrigt sich der Zielfunktionswert von (P), wenn sich in der zweiten Nebenbedingung der Aufgabe (P) der Wert der rechten Seite vom Wert 20 auf den Wert 21 erhöht? O₁4 Vou & auf & β₁4 ≡ 42 2 Punkte

Erstellen Sie das zur Aufgabe (P) gehörige duale Problem (D) und beantworten Sie folgende Fragen:

- folgende Fragen:
- (f) Welche Dimension hat das duale Problem (D)? 2 Punkte (g) Wieviele Nebenbedingungen (zusätzlich zu den Nicht-Negativitätsbedingungen) hat das duale Problem (D)? 2 Punkte
- (h) Geben Sie den Lösungsvektor von $({\cal D})$ an:

$$\vec{x_D} = \begin{pmatrix} O \\ \frac{2}{5} \end{pmatrix}$$
 oder $\begin{pmatrix} O \\ O_14 \end{pmatrix}$

3 Punkte

(i) Geben Sie den optimalen Zielfunktionswert von (D) an: $f(\vec{x_D}) = 2$ Punkte

2.	Gegel	en	sei	die	Au	gabe

$$f(x,y,z) = -x^2 - y^2 - z^2 \rightarrow \min$$

$$0 \le x \le 2$$

$$0 \le y \le 2$$

$$0 \le z \le 2$$

(a) Kreuzen Sie bei den folgenden Punkten alle Karush-Kuhn-Tucker Punkte an:

$$\square\begin{pmatrix}2\\1\\0\end{pmatrix}\quad\square\begin{pmatrix}2\\2\\2\end{pmatrix}\quad\text{SZ}\begin{pmatrix}0\\0\\1\end{pmatrix}\quad\text{SZ}\begin{pmatrix}0\\0\\0\end{pmatrix}$$

(b) Um ein Minimum für die Funktion $g(x,y,z)=-f(x,y,z)=x^2+y^2+z^2$ zu bestimmen, ist für die Funktion g ausgehend vom Startpunkt $\vec{x_0} = \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ 0 \end{pmatrix}$ mit Hilfe der Methode des steilsten Abstiegs der nächste Punkt der Iteration zu bestimmen.

Tragen Sie diesen hier ein: $\vec{x_1} = \begin{pmatrix} \mathbf{0}_1 \nabla \\ O \\ O \end{pmatrix}$

5 Punkte

(c) Bestimmen Sie den Funktionswert von x₁:

$$g(\vec{x_1}) = 0$$

3 Punkte

(d) Ist dieser neue Punkt auch schon das Optimum? (Bitte ankreuzen) 🗆 ja 🔉 nein

3 Punkte

Welche der folgenden Aussagen sind richtig, welche falsch? (Bitte ankreuzen)

(e) Wenn x und y (x ≠ y) zulässige Lösungen eines LP sind, dann ist auch 0.4x + 0.6y eine zulässige Lösung □ falsch

richtig

1 Punkt

(f) Fügt man einem Optimierungsproblem eine zusätzliche Nebenbedingung hinzu, verkleinert sich die zulässige Menge oder bleibt gleich

m richtig □ falsch 1 Punkt

(g) Die Menge $\left\{ \begin{pmatrix} x \\ y \\ z \end{pmatrix} \in \mathbb{R}^3 : x - y + z \ge 2 \right\}$ ist konvex.

1 Punkt

- (h) Der Gradient einer Funktion zeigt immer in Richtung des steilsten Abstiegs 1 Punkt ■ falsch □ richtig
- (i) Es ist möglich, dass sowohl ein gegebenes Lineares Programm (LP) als auch das zugehörige duale LP eindeutig lösbar sind

□ falsch richtig

1 Punkt



- (a) Klassifizieren Sie die Differentialgleichung! (2 P.)
 Gewöhnliche Dgl, Erster Ordnung, Wichtlinear, implitit
- (b) Handelt es sich um eine Bernoullische Differentialgleichung? Begründung! (2 P.)

 Bernoulli sche DGL: y1+ a(x)y+b(x)y(x)=0

 allgemeine form + y x y1

 Es ist nicht Bernoullische Dgl. weil y1 steht nicht alleine.
- (c) Existiert eine Konstante $C \in \mathbb{R}$, so dass y(x) = C eine Lösung der Differentialgleichung ist? Begründung! (2 P.)

 La falls y(x) = C unsere all geweine lösung ist, beim such e von C wert bekomen wir partituläre lösung.
- (d) Ermitteln Sie die allgemeine Lösung der Differentialgleichung durch Trennung der Variablen! (4 P.)

$$x^{2}y'-y^{2}=0$$

$$x^{2}\frac{dy}{dx}=\frac{y^{2}dx}{dy}$$

$$x^{2}\frac{dy}{dx}=y^{2}/x^{2}$$

$$x^{2}\frac{dy}{dx}=\frac{y^{2}}{y^{2}/x^{2}}$$

$$x^{2}\frac{dy}{dx}=\frac{y^{2}}{y^{2}/x^{2}}$$

$$x^{2}\frac{dy}{dx}=\frac{y^{2}}{y^{2}/x^{2}}$$

$$x^{2}\frac{dy}{dx}=\frac{y^{2}}{x^{2}}$$

$$x^{2}\frac{dy}{dx}=\frac{x^{2}}{x^{2}}$$





(a) Handelt es sich um eine exakte Differentialgleichung? Begründung! (4 P.)

$$\frac{\partial}{\partial x} = 0$$
 Es handelt sich wicht um exakte DGL. Hier branchen wir Ever Multiplikatur $\frac{\partial}{\partial x} = 0$ $\frac{\partial}{\partial x} = 0$ $0 \neq 0$

(b) Bestimmen Sie einen geeigneten Euler-Multiplikator m(y), der nur von y abhängt! (6 P.)

$$\frac{m^{2}}{m} = \frac{Qx - Py}{P} = \frac{Q - 1}{4xy} = -\frac{1}{4xy} \qquad \Rightarrow -\frac{1}{4uy}$$

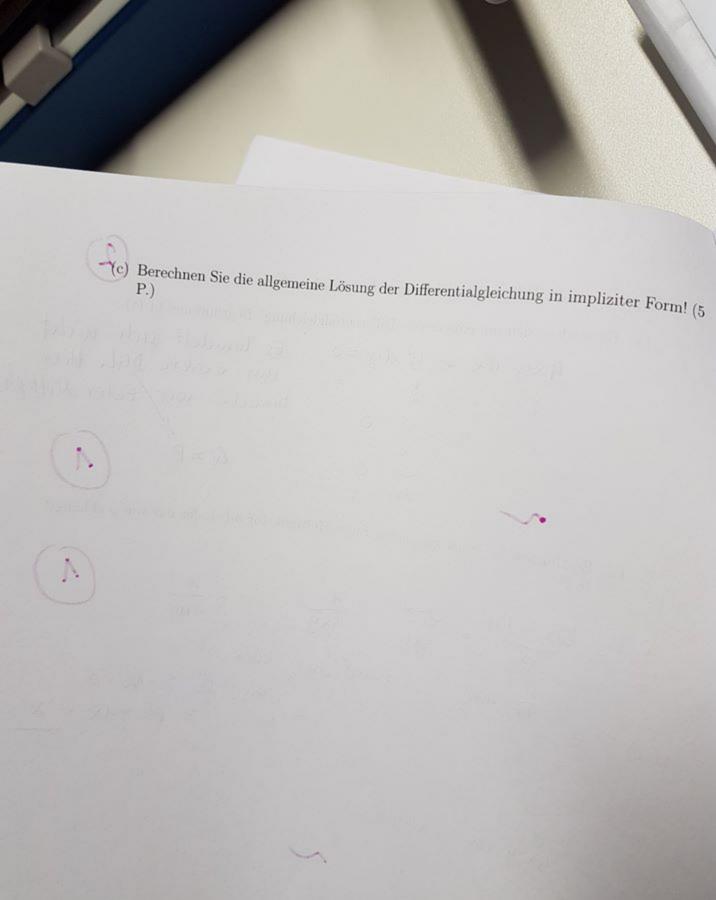
$$m(u) = e^{\int -\frac{1}{4uy}} du = e^{\int$$

Probe.

As
$$1 \times y^2 dx + xy^2 dx$$

As $1 \times 1 \times 1$

$$\frac{\partial}{\partial x} = 1 \quad \frac{\partial}{\partial y} = 1$$





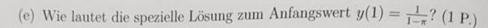
- 3. Betrachten Sie die Funktion f(x) = cos(x), deren Taylorentwicklung in der Umgebung von x = 0 durch Lösung einer geeigneten Differentialgleichung mit Hilfe der Potenzreihenmethode bestimmt werden soll.
 - (a) Geben Sie hierzu zunächst ein geeignetes Anfangswertproblem 2. Ordnung an, das von f(x) erfüllt wird! Hinweis: cos(0)=1, sin(0)=0. (2 P.)
 - (b) Verwenden Sie sodann eine allgemeine Potenzreihe $y(x) = \sum_{k=0}^{\infty} a_k x^k$ als Lösungsansatz und bestimmen Sie durch Einsetzen in die Differentialgleichung eine rekursive Beziehung zwischen den Koeffizienten der Potenzreihe. (4 P.)

(c) Berechnen Sie nun mit Hilfe der Anfangswerte die ersten drei Glieder der Taylorreihel (2 P.)

$$\cos(0) + -\sin(0)(x-0) - \cos(0)(x-0)$$

$$1 - \frac{1}{2} = \frac{1}{2}$$

(d) Leiten Sie unter Verwendung der bisherigen Ergebnisse abschliessend die allgemeine Taylorreihe von $\cos(x)$ in der Umgebung von x=0 her! (2 P.)



(f) Betrachten Sie nun die inhomogene Differentialgleichung $x^2y'-y^2=\frac{x^4}{(1-x^2)^2}$ und ermitteln Sie eine partikuläre Lösung durch Variation der Konstanten! Hinweis: $\frac{1}{(1-c(x)\cdot x)^2}=(\frac{x}{1-c(x)\cdot x})^2\cdot \frac{1}{x^2}$. (4 P.)

$$\frac{dy}{dx} = \frac{x^2}{x^2}$$

$$\frac{dy}{dx} = \frac{x^2}{x^2}$$

$$\frac{dy}{dx} = \frac{x^2}{x^2}$$

$$\frac{dy}{dx} = \frac{2}{2}$$

$$\frac{dy}{dy} = \frac{2}{2}$$

$$\frac{dy}{dy} = \frac{2}{2}$$

$$\frac{dy}{dy} = \frac{2}{2}$$

$$\frac{dy}{dx} = \frac{2}{2}$$

$$\frac{dy}{dx} = \frac{2}{2}$$

$$\frac{dy}{dx} = \frac{2}{2}$$

$$1 + C = \frac{1}{(1 - C(x) \cdot x)^{2}}$$

$$(1 + C) (1 - C(x) \cdot x)^{2} = 1$$

$$(1 + C) (1 - 2(x) \cdot x)^{2} + C(x) \cdot x^{2} = 1$$

$$(1 + C) (1 - 2(x) \cdot x + C(x) \cdot x^{2} +$$